



Bitte beachten Sie das Körbchen am Kirchenausgang.
Ihre Spende nützen wir als Anerkennung für unsere
Mittagsmusiker, zur Deckung der Organisationskosten der Reihe
„5nachzwölf“ und zur Unterstützung besonderer Konzertprojekte.

Die Mittagsmusik dauert von 12.05 bis ca. 12.35 Uhr.

**Bitte verlassen Sie die Veranstaltung
erst am Ende, um die anderen
Konzertbesucher nicht zu stören. Danke!**

Newsletter:

Wenn Sie regelmäßig per E-Mail über unser Programm informiert werden
wollen, abonnieren Sie einfach unseren monatlichen Newsletter unter
www.5nachzwölf.de

Vorschau:

Am 10. Februar spielt Cello5 Launiges zur fünften Jahreszeit für fünf Celli, mit Wer-
ken von Rimsky-Korsakov, Schostakowitsch, Joplin und anderen. Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Veranstalter:

Dompfarrereingemeinschaft
St. Emmeram – St. Ulrich
Niedermünstergasse 4, 93047 Regensburg

Organisation:

Mittagsmusik
in Niedermünster e.V.
www.5nachzwölf.de

SAMSTAG, 3. Februar 2024



www.5nachzwölf.de

Die Ausführenden

Das Ensemble „il legno scuro“ (das dunkle Holz) wurde vor über 12 Jahren gegründet. Die Mitglieder, die an Musikschulen in Regensburg und Ingolstadt unterrichten, spielen auf dem kompletten Blockflötenquartett im 4- und 8-Fuß-Register. In Regensburg und Umgebung musizieren sie in vielfältigen Konzerten Werke aus der Renaissance, dem Barock und der Moderne. Ihr Ziel ist es, Musik mit weltlichem und geistlichem Hintergrund originalgetreu auf dem Instrument Blockflöte zu interpretieren.

Die Musiker beziehen ihr heutiges Programm auf zwei Bibelstellen:

Herr, Du gibst Frieden dem, der sich fest an Dich hält und Dir allein vertraut. (Jesaja 26,3)

Der Herr segne Dich und behüte Dich; der Herr lasse Sein Angesicht leuchten über Dir und sei Dir gnädig; der Herr hebe Sein Angesicht über Dich und gebe Dir Frieden. (4 Mose 6, 24-26)



Da pacem, domine

Girolamo Frescobaldi (1583–1643)

Canzona trigesima settima „detta la Sardina“ F 8.43a
aus „Il Primo Libro delle Canzoni“ (1628)

Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525–1594) zugeschrieben

Ricercar II del secondo tuono
aus „Ricercari a quattro voci sopra gli otto tuoni“

Matthias Maute (*1963)

Tanto - Quanto (1993)

Antonio de Cabezón (1510–1566)

Tiento I del segundo tono

Günter Kaluza

Let Us Dream (1996)

Girolamo Frescobaldi (1583–1643)

Canzon prima del primo tono F 9.11
aus „Recercari et canzoni francese“ (1615)

Arvo Pärt (*1935)

Da pacem, Domine (2007)

Blockflötenquartett „il legno scuro“

Susanne Hoffmann

Birgit Muggenthaler-Schmack

Josef Miethaner

Benedikt Dreher

*Bitte nicht fotografieren oder filmen,
Applaus bitte erst am Ende des Programms, danke!*